

Liturgievorschlag zum 32. Sonntag im LJA 2020

Beginn

In unserer (Medien)übersättigten Welt brauchen wir mehr denn je Orientierung. Woher nehme ich die Kriterien, nach denen ich mich entscheide und meinem Leben eine Richtung gebe? Wer oder was lässt mich den roten Faden weiterspinnen, der sich durch meinen Lebensweg zieht? Wer solche und ähnliche Fragen stellt, will nicht auf den Wogen der Meinungen und Trends surfen, sondern will Wurzeln schlagen, will sein Lebenshaus auf festem Fundament errichten. Weisheit, Erkenntnis und Einsicht sind auf diesem Lebensweg gute Begleiter. Sie möchten gesucht und gefunden werden - und fliegen uns nicht einfach so zu. Mit Hilfe dieser Gaben gelingt es, unsere Zeit so gestalten, dass wir glückliche Augenblicke erleben. Aber die Weisheit sagt uns auch, dass wir über das Zeitliche hinausschauen müssen. Denn unser letztes Ziel ist die Heimat bei Gott im Himmel, das es zu erreichen gilt.

Kyrie

Herr, Jesu Christus, du hast uns zur Wachsamkeit gemahnt.

Herr, erbarme dich.

Du hast uns zu klugem Vorausschauen aufgefordert.

Christus, erbarme dich.

Du hast uns zur Teilnahme am himmlischen Hochzeitsmahl eingeladen.

Herr, erbarme dich.

Tagesgebet

Allmächtiger und barmherziger Gott,
wir sind dein Eigentum,
du hast uns in deine Hand geschrieben.
Halte von uns fern, was uns gefährdet,
und nimm weg, was uns an Seele und Leib bedrückt,
damit wir freien Herzens deinen Willen tun.
Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.

Lesung: Weish 6,12-16 / 1 Tess 4,13-18 (Kf: 4,13-14)

Evangelium: Mt 25,1-13

Fürbitten

Gerade jetzt wird uns allen die Verletzlichkeit und Begrenztheit unseres Lebens bewusst. Lasst uns mit einander und für einander beten:

- Wir beten für alle Opfer von Krieg und Terror, besonders an jene der jüngsten Zeit in Frankreich und Wien. Nimm die Verstorbenen auf und gib, dass die Verletzten Heilung finden an Leib und Seele.
- Wir beten für alle, die sich von ihren Lebensängsten erdrücken lassen. Schenke Ihnen Hoffnung und Zuversicht.
- Wir beten für alle, die sich in den Dienst des Wohls der Gesellschaft stellen:
 - für die Wissenschaftler, die Politiker, die Ärzte und das Pflegepersonal, für alle, die dafür sorgen, dass wir unsere täglichen Bedürfnisse stillen können.
- Wir beten für alle, die an Covid-19 erkrankt sind, aber auch für alle, die diese Pandemie-Krise in gesellschaftliche und finanzielle Existenz-Grenzen bringt
- Wir beten mit allen, die danach verlangen, dir in deiner Weisheit und deinem Wirken in ihrem persönlichen Leben zu begegnen.
- Wir beten für alle, die trauern und die am Verlust eines lieben Menschen leiden.
- Wir beten für unser Verstorbenen. Lass sie teilhaben am Freudenmahl in deinem Reich. Heute denken wir besonders an:

Denn du bist der Gott des Lebens. Dich loben, preisen und danken dir heute und alle Tage bis zur Vollendung der Welt.

Einladung zum Vater unser

Gott hat uns seinen Sohn gesandt und ihn von den Toten auferweckt. In Erwartung seiner Wiederkunft beten wir:

Friedensgebet

Wir leben in der Hoffnung auf Gottes Heil und seinen Frieden. Deshalb bitten wir:

Meditation

Auch wir möchten rufen:
mach uns auf, Herr
die Tür zu deinem Herzen
mach auf
die Tür zu deinem Reich

Du hast die Tür längst aufgemacht
du wartest auf unser Kommen
wir möchten sagen können
ja, Herr wir kommen
wir sind bereit
wir wollen nicht mehr schlafend dahinleben
sondern uns auf den Weg machen
deine Wahrheit
und deine Liebe zu verkünden
durch unser Leben

Wir wollen uns aufmachen
und das tun
was du uns aufträgst
wir wollen uns aufmachen
für dich, unser Gott

Schlussgebet

Lasset uns beten:

Du hast dich zu uns aufgemacht, Herr,
Tage klar und Nächte hell zu machen.
Fremde machst du zu Geschwistern,
Feinde zu Freunden.
Den Tod überwindest du mit deiner Liebe
Wir danken dir für die Überraschungen,
die unerwarteten Begegnungen,
die aufregenden Momente,
die du uns bescherst.
Schenke uns Klugheit
Wichtiges vom weniger Wichtigen,
Heilsames vom Bedrohlichen,
Hoffnungsvolles vom Verhängnisvollen
zu unterscheiden,
für Recht und Wahrheit einzustehen
und deine Liebe unter uns zu bewahren.
Wenn du dann kommst,
lass uns vorbereitet sein
in Christus, unserem Herrn. Amen

Segensgebet

Guter Gott, mache unsere Herzen bereit,
damit wir von deiner Liebe erfüllt werden können.
Schenke uns in unserem Leben immer wieder Zeiten,
in denen wir bei dir Energie auftanken können.
Lasse uns in Zeiten der Not genügend inneres Licht verspüren,
um Dunkelheiten bestehen zu können.

Das schenke uns allen der gütige und uns liebende Gott,
+ der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

Texte entnommen aus:

*Laacher Messbuch; Gottes Wort im Kirchenjahr; Gottesdienste Vorbereiten;
Messvorbereitungen von Pfr. Bruno Layer; Pfr. Dr. Georg Pauser; Redemptoristen*

Fürbitten

Gerade jetzt wird uns allen die Verletzlichkeit und Begrenztheit unseres Lebens bewusst. Lasst uns mit einander und für einander beten:

- Wir beten für alle Opfer von Krieg und Terror, besonders an jene der jüngsten Zeit in Frankreich und Wien. Nimm die Verstorbenen auf und gib, dass die Verletzten Heilung finden an Leib und Seele.
- Wir beten für alle, die sich von ihren Lebensängsten erdrücken lassen. Schenke Ihnen Hoffnung und Zuversicht.
- Wir beten für alle, die sich in den Dienst des Wohls der Gesellschaft stellen:
 - für die Wissenschaftler, die Politiker, die Ärzte und das Pflegepersonal, für alle, die dafür sorgen, dass wir unsere täglichen Bedürfnisse stillen können.
- Wir beten für alle, die an Covid-19 erkrankt sind, aber auch für alle, die diese Pandemie-Krise in gesellschaftliche und finanzielle Existenz-Grenzen bringt
- Wir beten mit allen, die danach verlangen, dir in deiner Weisheit und deinem Wirken in ihrem persönlichen Leben zu begegnen.
- Wir beten für alle, die trauern und die am Verlust eines lieben Menschen leiden.
- Wir beten für unser Verstorbenen. Lass sie teilhaben am Freudenmahl in deinem Reich. Heute denken wir besonders an:

Denn du bist der Gott des Lebens. Dich loben, preisen und danken dir heute und alle Tage bis zur Vollendung der Welt.

Meditation

Auch wir möchten rufen:
mach uns auf, Herr
die Tür zu deinem Herzen
mach auf die Tür zu deinem Reich

Du hast die Tür längst aufgemacht
du wartest auf unser Kommen
wir möchten sagen können
ja, Herr wir kommen
wir sind bereit
wir wollen nicht mehr schlafend dahinleben
sondern uns auf den Weg machen

deine Wahrheit
und deine Liebe zu verkünden
durch unser Leben

Wir wollen uns aufmachen
und das tun
was du uns aufträgst
wir wollen uns aufmachen
für dich, unser Gott

Anhang

Im Evangelium sehen wir kluge Brautjungfern lachen und fröhlich sein, andere, die als töricht und dumm vorgestellt werden, sind enttäuscht, weinen und klagen.

Herr, wir denken heute an die vielen Menschen, die immer zu spät sind. Wenn sie etwas sagen wollen, haben es andere schon gesagt. Wenn sie sich endlich durchgerungen haben, gibt's für sie keine Gelegenheit mehr. - Schenke ihnen Menschen, die auf sie warten können und Zeit haben.

Herr, wir denken an die klugen Leute, die an Universitäten und Forschungseinrichtungen an den großen Fragen der Menschheit arbeiten, die wissenschaftliche Arbeiten veröffentlichen, die in vielen Gremien ihr Wissen und ihre Erfahrungen einbringen. Schenke ihnen die Gaben der Unterscheidung und weite Horizonte.

Herr, wir denken an die Menschen, denen Macht anvertraut wurde, die über Finanzströme und Steueroasen gebieten, die wirtschaftliche Interessen vertreten und verstecken. Schenke ihnen kritische Begleiter und mutige Journalisten.

Herr, wir denken an die Menschen, die im Schatten stehen, die für sich und ihre Kinder KEINE Zukunftspläne schmieden können, die von Gewalt und Hunger überrollt werden. Schenke UNS ein offenes Herz für sie und einen Mund, der für sie eintritt.

Herr, wir denken an die Menschen, die auf ihr Leben zurückschauen, die noch einmal neu anfangen möchten, die aus Tretmühlen aussteigen und auf der Suche nach dem Wichtigen, dem Allerwichtigsten sind. Schenke ihnen gute Weggefährten.

Texte entnommen aus:

Laacher Messbuch; Gottes Wort im Kirchenjahr; Gottesdienste Vorbereiten; Messvorbereitungen von Pfr. Bruno Layer; Pfr. Dr. Georg Pauser; Redemptoristen